

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Professur für Politikwissenschaft,
insbes. international vergleichende Politikfeldanalyse
Fabio Bothner, M.A.
Email: fabio.bothner@uni-bamberg.de Raum: F21/03.21
Raum: F21/03.21
Telefon: (0951) 863 – 2662
Sprechstunde: nach Vereinbarung



Sommersemester 2020

Vertiefungsseminar Politikfeldanalyse: Entwicklungen und Probleme des 21. Jahrhunderts: Klimawandel & Klimaschutz

<i>Dozent</i>	Fabio Bothner, M.A.
<i>Termin</i>	Montag 16-20 Uhr
<i>Raum</i>	F21/03.79
<i>Email</i>	fabio.bothner@uni-bamberg.de
<i>ECTS-Punkte</i>	8
<i>Anmeldung</i>	FlexNow

Kurzbeschreibung

Die Fridays for Future Demonstrationen haben den Klimaschutz wieder in den Mittelpunkt der politischen Debatte gerückt, nicht nur in Deutschland, sondern auch global. Dabei ist seit längerer Zeit klar, dass die derzeitigen Klimaschutzbemühungen nicht ausreichen um das 2°C-Ziel zu erreichen. 2019 sind die globalen CO₂-Emissionen wohl erneut angestiegen, dabei haben Rogelj et al. bereits 2011 gezeigt, dass die meisten Reduktions-Szenarien den Höchststand an jährlichen Treibhausgas-Emission für die derzeitige Dekade (2010-2020) vorsehen, zumindest dann, wenn das 2°C-Ziel mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit erreicht werden soll. Bisher deutet jedoch wenig daraufhin das der Höchststand bereits erreicht ist. Ebenso ernüchternd fällt die Bilanz von Climate Analytics, ECOFYS und des NewClimate Institutes aus. Zusammen erstellen die drei Organisationen jährlichen den Climate Action Tracker, der schätzt um wie viel Grad Celsius sich die Erde, unter Berücksichtigung der aktuellen Klimaschutzbemühungen, erwärmt. Das Ergebnis: Selbst wenn alle Staaten ihre Verpflichtungen im Rahmen Paris Übereinkommens einhalten, wird die Jahresdurchschnittstemperatur um ca. 3°C, im Vergleich zur vorindustriellen Zeit, ansteigen.

Steuert die Menschheit also unausweichlich auf eine Klimakatastrophe zu? Um diese Frage zu beantworten widmet sich dieses Seminar verschiedenen Themenbereichen des Politikfelds Klimawandel bzw. Klimaschutz. Zu Beginn nehmen wir eine Bestandsaufnahme vor, dabei gehen wir auf die Fragen ein: Wie groß ist das restliche CO₂-Budget der Menschheit? Welche Reduktionszenarien gibt es und welche sozialen und politischen Konsequenzen bringt der Klimawandel mit sich? Darauf folgend werden wir die bestehenden Klimaschutzabkommen genauer analysiert. Anschließend steigen wir in die Diskussion über Steuerungsmechanismen

zur Treibhausgasreduktion ein. Hierbei werden unterschiedliche Möglichkeiten vorgestellt und hinsichtlich ihrer sozialen Verträglichkeit und Effektivität diskutiert.

Neben den angesprochenen Bereichen umfasst der Themenkomplex Klimawandel eine Vielzahl von Forschungszweigen. Um eine Vorstellung über die Ausmaße des Themenkomplex zu bekommen werden wir im Rahmen des Seminars verschiedene Forschungsinstitute innerhalb Deutschlands besuchen. Dabei soll nicht nur die Vielfältigkeit des Themenbereichs Klimawandel aufgezeigt werden, sondern es soll auch eine Vorstellung davon vermittelt werden, welchen Beitrag Politikwissenschaftler im Rahmen von interdisziplinärer Forschung leisten können.

Seminarplan:

I. Einführung

20.04.2020 Einführungssitzung

II. Grundlagen

27.04.2020 Klimawandel als Problem des 21. Jahrhunderts

Pflichtlektüre: (IPCC 2014, S. 1–32)

Zusatzlektüre: (Cook et al. 2013)

The clock is ticking – Schätzungen und Modelle des weltweiten CO₂-Budgets

Pflichtlektüre: (Rogelj et al. 2019)

Zusatzlektüre: (Rogelj et al. 2011)

III. Internationale Klimaschutzabkommen

04.05.2020 Kyoto-Protokoll

Pflichtlektüre: (Rosen 2015)

Das Pariser Übereinkommen

Pflichtlektüre: (Falkner 2016)

Zusatzlektüre: (Held und Roger 2018)

IV. Steuerungsmechanismen

11.05.2020 Carbon Taxation

Pflichtlektüre: (Metcalf 2019, S. 35–52)

Emission Trading Systems (ETS)

Pflichtlektüre: (Metcalf 2019, S. 73–78; Haites 2018)

V. Klausur

25.05.2020

VI. Exkursion: Forschungsgebiet Klimawandel

27.07.2020-31.07.2020

VII. Abschluss

03.08.2020 Evaluation & Abschlussbesprechung

Anforderungen

Referat (10-15min)

Klausur (60 Minuten)

Praktikumsbericht (2500-3500 Wörter)

Voraussichtliche Kosten

100-150 Euro pro Person

Literaturverzeichnis

Bodansky, Daniel (2010): The Copenhagen Climate Change Conference: A Postmortem. In: *The American Journal of International Law* 104 (2), S. 230. DOI: 10.5305/amerjintelaw.104.2.0230.

Cook, John; Nuccitelli, Dana; Green, Sarah A.; Richardson, Mark; Winkler, Bärbel; Painting, Rob et al. (2013): Quantifying the consensus on anthropogenic global warming in the scientific literature. In: *Environ. Res. Lett.* 8 (2), S. 24024. DOI: 10.1088/1748-9326/8/2/024024.

Falkner, Robert (2016): The Paris Agreement and the new logic of international climate politics. In: *International Affairs* 92 (5), S. 1107–1125. DOI: 10.1111/1468-2346.12708.

Fawcett, Tina (2010): Personal carbon trading: A policy ahead of its time? In: *Energy Policy* 38 (11), S. 6868–6876. DOI: 10.1016/j.enpol.2010.07.001.

Haites, Erik (2018): Carbon taxes and greenhouse gas emissions trading systems: what have we learned? In: *Climate Policy* 18 (8), S. 955–966. DOI: 10.1080/14693062.2018.1492897.

Held, David; Roger, Charles (2018): Three Models of Global Climate Governance: From Kyoto to Paris and Beyond. In: *Glob Policy* 9 (4), S. 527–537. DOI: 10.1111/1758-5899.12617.

Hulme, Mike; Mahony, Martin (2010): Climate change: What do we know about the IPCC? In: *Progress in Physical Geography: Earth and Environment* 34 (5), S. 705–718. DOI: 10.1177/0309133310373719.

IPCC (2014): Klimaänderung 2014: Synthesebericht. Beitrag der Arbeitsgruppen I, II und III zum Fünften Sachstandsbericht des Zwischenstaatlichen Ausschusses für Klimaänderungen (IPCC). Hg. v. Hauptautoren, Rajendra K. Pachauri und Leo Meyer. IPCC. Genf, Bonn.

Ivanova, Maria (2010): UNEP in Global Environmental Governance: Design, Leadership, Location. In: *Global Environmental Politics* 10 (1), S. 30–59. DOI: 10.1162/glep.2010.10.1.30.

Metcalf, Gilbert E. (2019): Paying for pollution. Why a carbon tax is good for America. New York, NY, United States of America: Oxford University Press.

Rogelj, Joeri; Forster, Piers M.; Kriegler, Elmar; Smith, Christopher J.; Séférian, Roland (2019): Estimating and tracking the remaining carbon budget for stringent climate targets. In: *Nature* 571 (7765), S. 335–342. DOI: 10.1038/s41586-019-1368-z.

Rogelj, Joeri; Hare, William; Lowe, Jason; van Vuuren, Detlef P.; Riahi, Keywan; Matthews, Ben et al. (2011): Emission pathways consistent with a 2 °C global temperature limit. In: *Nature Clim Change* 1 (8), S. 413–418. DOI: 10.1038/NCLIMATE1258.

Rosen, Amanda M. (2015): The Wrong Solution at the Right Time: The Failure of the Kyoto Protocol on Climate Change. In: *Politics & Policy* 43 (1), S. 30–58. DOI: 10.1111/polp.12105.

Sommer, Mortiz; Rucht, Dieter; Haunss, Sebastian; Zajak, Sabrina (2019): Fridays for Future. Profil, Entstehung und Perspektiven der Protestbewegung in Deutschland. Hg. v. ipd. Berlin (ipb working paper series, 2).

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.